Kampfprogramm - Kompaß fürs Handeln

Im Bereich der Landwirtschaft und der Nahrungsgüterwirtschaft des Kreises Pasewalk wirken 69 Parteigruppen in den ständigen Arbeitskollektiven. 34 davon bestehen in den Grundorganisationen der LPG. Die Parteileitungen widmen ihrer Arbeit viel Aufmerksamkeit, leiten sie gut an und beziehen sie fest in die Realisierung der Beschlüsse ein.

Mit welchen Ergebnissen und Methoden dies geschieht, das wurde in Vorbereitung der Berichtswahlversammlungen von den Leitungen gewissenhaft eingeschätzt und in den Rechenschaftslegungen gewertet.

Für viele Wahlversammlungen war typisch, die politische Wirksamkeit der Parteigruppen, ihre ideologische Einflußnahme auf das Arbeitskollektiv und die von ihnen erreichten Produktionsresultate an den Aufgaben zu messen, die die Grundorganisationen Anfang des Jahres in ihren Kampfprogrammen festgelegt hatten. Diese Wertung der Arbeit und ihre Ergebnisse wurden von den Genossen in den Parteigruppen begrüßt. Sie empfanden sie als eine konkrete und reale Einschätzung, in der das Erreichte gewürdigt oder das Ausgebliebene kritisch beurteilt wurden.

In unserer Kreisparteiorganisation hat sich seit langem durchgesetzt, daß den Parteigruppen aus dem Kampfprogramm der Parteiorganisation von der Mitgliederversammlung abrechenbare Aufgaben übertragen werden. Sie zu erfüllen, darauf konzentrieren die Parteigruppen ihr politisches Wirken und entwickeln hierzu die Initiativen der Brigaden.

Unsere Erfahrungen bestätigen die Richtigkeit dieser Methode. Als in den Parteiorganisationen begonnen würde, mit Kampf Programmen zu arbeiten, da beschlossen auch einige Parteigruppen ein solches Dokument. Es zeigten sich aber bald eine Zweigleisigkeit, unterschiedliche Ziele bzw. Überschneidungen im Inhalt. Dies hatte auch Tendenzen in sich, daß sich hier und dort Parteigruppen in ihrer Arbeitsweise verselbständigten.

Aufgaben konkret vorgegeben

In den Anleitungen der Parteisekretäre, auf Erfahrungsaustauschen mit den Gruppenorganisatoren haben wir diese Entwicklung eingeschätzt. Das Sekretariat hat darauf orientiert, die Parteigruppen in die Ausarbeitung des Kampfprogramms der Grundorganisation stark einzubeziehen und ihnen durch die Mitgliederversammlung festumrissene und abrechenbare Aufgaben - die durch sie und ihr Arbeitskollektiv zu lösen sind - zu übertragen. Dadurch entstanden Kampfprogramme, die die Kraft der ganzen Parteiorganisation voll auf die politische Absicherung der volkswirtschaftlichen Ziele konzentrieren und die einheitliche Kontrolle der festgelegten Maßnahmen sichern. Gleichzeitig wurde für die Parteigruppen die Arbeit konkreter und zielgerichteter.

Worin zeigt sich das?

Die LPG (P) Rothenklempenow ist für die Futtermittelproduktion für 7000 Tiere der LPG (T) Rothenklempenow, der LPG (T) Blankensee und

Leserdiskussion zum X. Parteitag

Welche Argumente waren dazu im Gespräch? Einmal die explosionsartig gestiegenen Preise für Energieträger auf den Weltmärkten. Zum anderen wurde an Fakten nachgewiesen, daß die geologischen Bedingungen für den Abbau der Braunkohle in der DDR komplizierter geworden sind; dennoch bleibt die Braunkohle für uns kostengünstigster Energieträger. Ebenso stand die Tatsache zur Diskussion, daß Braunkohle auch ein wertvoller Rohstoff besonders für die chemische Industrie ist. Mit diesem Rohstoff sparsam umzugehen, das* nutzt unserer Volks-

wirtschaft und damit jedem einzelnen. Auf diesen Zusammenhang verwies der Schwelmermeister Genosse Gerhard Lindenstein unter anderem auf einer Parteiativtagung. „Wir können nur dann ein gutes Warenangebot erwarten“, so sagte er, „wenn jeder an seinem Platz seine Pflicht und noch ein bißchen mehr leistet.“ Verpflichtung unseres Betriebskollektivs ist, 1980 noch 3000 Tonnen Teer mehr zu produzieren.

Günter Aebert
Parteisekretär der
Grundorganisation Espenhain,
Kreisparteiorganisation Böhlen
der SED

Ein Prozent plus

Die politisch-ideologische Arbeit der Genossen des VEB Metallweberei Neustadt (Orla) ist darauf gerichtet, die Werktätigen auf die höheren Planaufgaben 1981 vorzubereiten. Die allseitige Erfüllung des Planes 1980 ist die Voraussetzung für einen guten Anlauf des kommenden Volkswirtschaftsplanes. Darum stellt die Parteileitung entscheidende Kennziffern unter Parteikontrolle.

Die Grundorganisation nimmt besonders darauf Einfluß, daß Kon-